

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N. 112.

Leipzig, Mittwoch den 18. Mai.

1870.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Der Vorstand des Börsenvereins bringt hiermit das Ergebniß der diesjährigen Cantatewahlen durch den nachstehenden Auszug des Protokolls über die Auszählung der Wahlzettel zur Kenntniß des Vereins.

In der am heutigen Tage erfolgten Auszählung der in der Hauptversammlung vom 15. Mai 1870 eingegangenen Wahlzettel zur Ergänzung des Vorstandes und der Ausschüsse haben sich als gewählt ergeben:

I. In den Vorstand:

- a) als Vorsteher Julius Springer in Berlin mit 130 Stimmen,
- b) als dessen Stellvertreter Adolph Enslin in Berlin mit 129 Stimmen,
- c) als Stellvertreter des Schriftführers, Jos. Rütten in Frankfurt a/M. mit 125 Stimmen.

II. In den Verwaltungsausschuß:

- a) Otto Holke in Leipzig mit 132 Stimmen,
- b) Hugo Wigand in Leipzig mit 131 Stimmen,
- c) H. Kirchner in Leipzig mit 130 Stimmen,
- d) Bernhard Schlicke in Leipzig mit 129 Stimmen,
- e) Albin Ackermann-Teubner in Leipzig mit 127 Stimmen,
- f) Theod. Einhorn jun. in Leipzig mit 126 Stimmen.

III. In den Wahlausschuß:

- a) Jul. Bädeler in Essen mit 132 Stimmen,
- b) Hermann Kaiser in Berlin mit 130 Stimmen,
- c) Adolph Roßbach-Teubner in Leipzig mit 129 Stimmen,
- d) Carl Ruprecht in Göttingen mit 128 Stimmen.

IV. In den Rechnungsausschuß:

- a) L. W. Reiland in Leipzig mit 136 Stimmen,
- b) R. Sauerländer in Frankfurt a/M. mit 132 Stimmen.

V. In den Vergleichsausschuß:

- a) Th. Demuth in Wien mit 127 Stimmen,
- b) H. Böhlau in Weimar mit 123 Stimmen.

Zur Beurkundung

Leipzig, am 16. Mai 1870.

Der Wahlausschuß.

J. Rütten, Dr. Carl Lampe,
Vorsitzender. Schriftführer.